

Jaguar XKR Coupé Automatik

Zweitüriges Coupé der Oberklasse (306 kW / 416 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,3

Leichtbau, edles Interieur, geschmeidiger Motor - so heißen die Trümpfe der neu geborenen Wildkatze. Auf ihr lastet der Ruhm des legendären E-Types, aber der XKR zeigt sich stark genug, die Bürde zu tragen, mit seiner bildhübschen, vollständig aus Aluminium bestehenden Karosserie und dem bärenstarken Achtzylinder-Kompressormotor. Lässt man der Katze freien Lauf, entwickelt sie starken Durst, was den kleinen Tank schnell leert. Fazit: Extravagantes Coupé mit überlegenden Fahrleistungen. **Karosserievarianten:** Cabriolet.

Konkurrenten: Aston Martin V8, BMW 6er, Mercedes CL.

- + solide Alu-Karosserie
- + starker Kompressormotor
- + hoher Fahrkomfort
- + sehr gutes Automatikgetriebe
- + erstklassige Fahrleistungen
- + effizienter Fußgängerschutz

- mäßig konturierte Sitze
- gefühllose Lenkung
- sehr hoher Verbrauch
- kleiner Tank
- Kauf und Unterhalt teuer



Karosserie/Kofferraum

Note 3,3

Verarbeitung

Note: 2,1

- + Die Verarbeitung der komplett aus Aluminium gefertigten Karosserie macht einen sehr guten Eindruck, Karosseriespalten sind eng und gleichmäßig, die Türen und Klappen schließen leicht. Im Innenraum setzt sich der Eindruck hoher Qualität fort, mit viel Holz, Chromrändern um die Instrumente und Leder. Metalllackierung gibt's auf Wunsch ohne Aufpreis.
- Es dauert lang, bis der Tank voll ist, denn die letzten 10 Liter lassen sich nur langsam einfüllen. Als Reserverad ist nur ein schmales Notrad vorhanden, mit dem man mit höchstens 80 km/h bis zur nächsten Werkstatt fahren darf.



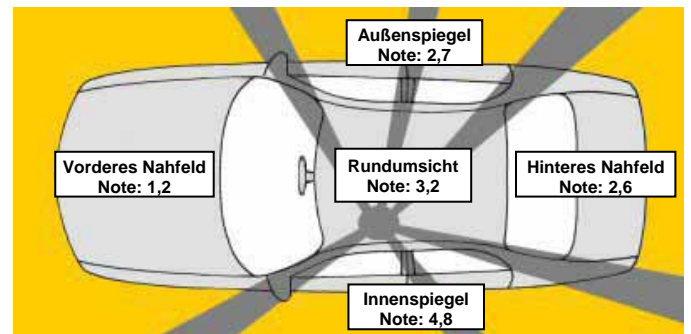
Aufgrund der breiten C-Säulen ist die Sicht nach schräg hinten stark eingeschränkt.

Sicht

Note: 2,4

Die Karosserie ist nicht besonders übersichtlich -, die lange Front bzw. das Heck sind vom Fahrerplatz aus nicht zu sehen, was beim Einparken stört. Immerhin sind die akustischen Abstandssensoren serienmäßig.

- + Innen- und Außenspiegel blenden bei störendem Scheinwerferlicht automatisch ab. Die Bi-Xenonscheinwerfer leuchten besonders hell, ein Abbiegelicht ist ebenfalls vorhanden.
- Nach schräg hinten sieht man sehr wenig, das stört besonders beim Abbiegen. Im Innenspiegel ist ebenfalls wenig zu sehen. Die feinen Heizdrähte der elektrischen Frontscheibenheizung (Aufpreis) erzeugen bei Dunkelheit störende Lichtreflexe.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,4

Gegen Aufpreis gibt es "Keyless", dann braucht man zum Auf- und

Absperren der Türen keinen Schlüssel mehr. Wie das bei Coupés so üblich ist, steigt man auch im Jaguar nicht besonders bequem ein und aus. Vor allem, wenn man in engen Parklücken die dicken Türen nur wenig öffnen kann. Schützenhilfe leisten die wenig ausgeformten Ledersitze, über die man verhältnismäßig leicht hinwegrutschen kann.



Der Kofferraum des XKR fasst zwar nur 270 l Gepäck, lässt sich aber aufgrund der großen Heckklappe einfach beladen.

Kofferraum-Volumen* **Note: 5,4**

- Der Kofferraum fasst nur 270 l.

Kofferraum-Zugänglichkeit **Note: 1,7**

- + Die große Heckklappe lässt sich leicht öffnen und schließen. Die niedrige Ladehöhe und die sehr große Öffnung sorgen für leichtes Einladen des Gepäcks.

Kofferraum-Variabilität **Note: 5,0**

- Eine Durchlademöglichkeit zum Innenraum gibt es nicht. Auch fehlen für kleine Utensilien Ablagefächer.

Innenraum **Note 2,9**

Bedienung **Note: 1,7**

- + Die Bedienung ist überwiegend einfach und funktionell gehalten, man kommt relativ schnell klar, auch ohne Handbuch. Das gilt auch für das optional erhältliche Navigationssystem, das per Touchscreen eingestellt wird. Und auch für die Feststellbremse, die per Knopfzug aktiviert wird und sich beim Losfahren selbstän-



Der Fahrerplatz besticht durch ausgefeilte Funktionalität und ausgezeichnete Verarbeitung.

dig löst. Fenster und Außenspiegeleinsteller arbeiten elektrisch sowie auch die sinnvoll angebrachte Sitzeinstellung mit dreifach-Memory. Automatisch einschaltende Scheinwerfer und Wischer sind ebenso serienmäßig. Der Motor wird per Knopfdruck gestartet, man braucht dazu nur die Fernbedienung bei sich zu haben. Gegen Aufpreis ist ACC erhältlich, ein radargestütztes Abstandshaltssystem (Testwagen ohne diese Einrichtung). Das Handschuhfach ist recht groß. Leseleuchten sind vorhanden.

- Das Lenkrad ist mit zu vielen Schaltern überfrachtet. Nach einmaligem Öffnen der Türen funktionieren die elektrischen Fensterheber nicht mehr ohne Einschalten der Zündung.

Raumangebot vorne* **Note: 2,9**

Platz ist im Innenraum genügend vorhanden, nur die Breite ist nicht gerade üppig. Selbst 1,95 m große Fahrer können sich den Sitz noch so einstellen, dass sie bequem Platz haben.

Raumangebot hinten* **Note: 5,5**

- Die zwei Notsitze im Fond sind kaum zu nutzen, weil es keinen Abstand zu den Vordersitzlehnen und damit keine Kniefreiheit gibt. Auch die Innenhöhe ist viel zu gering.

Komfort **Note 2,3**

Federung **Note: 2,7**

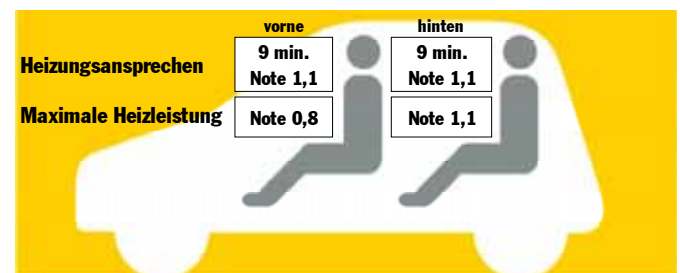
Das Fahrwerk ist tendenziell straff abgestimmt, es schluckt besonders die größeren Bodenwellen gut, bei geringen Relativbewegungen des Aufbaus und ohne störende Nickbewegungen. Kurze Unebenheiten werden nicht immer so souverän gemeistert, regen die Achsen und das Lenkrad gelegentlich zum Schütteln an. Und auch die Wankbewegungen der Karosserie könnten etwas geringer sein.

Sitze **Note: 2,9**

- + Fahrer- und Beifahrersitze sind groß und lassen sich individuell einstellen, passen auch für große Personen. Die Lendenwirbelstütze kann in horizontaler und vertikaler Richtung justiert werden (pneumatisch). Zudem lassen sich die Sitzflächen in horizontaler Richtung bewegen, um den Anforderungen Lang- und Kurzbeiniger gerecht zu werden. Die Einstellung der Sitzbreite bringt nur wenig, weil die seitlichen Wangen nur wenig ausgeprägt sind. Trotz all dieser Einstellmöglichkeiten ist der Halt auf den Sitzen mäßig, vor allem wenn man schnelle Kurven fährt und sich nicht festhalten kann. Bei heißem Sommerwetter schwitzt man auf den Ledersitzen schnell.
- Hinten sitzt man nicht nur wegen des geringen Platzes, sondern auch wegen der ungünstigen Sitzform unbequem.

Innengeräusch **Note: 1,7**

- + Das Fahrgeräusch ist sehr niedrig. Selbst bei hohem Autobahntempo stören keine Windgeräusche und auch vom Motor ist kaum etwas zu hören. Nur wenn voll beschleunigt wird hört man dezent, weil schallgeschluckt das Grollen des 8-Zylinders.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Heizung, Lüftung

Note: 1,1

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

- + Die Heizung ist stark, bereits nach kurzer Fahrzeit herrschen angenehme Temperaturen. Die Zweizonen-Klimaanlage ist serienmäßig, die Temperaturen sind links und rechts unabhängig einstellbar.
- Die Luftmenge oben-unten lässt sich nicht individuell regeln.

Motor/Antrieb

Note 0,9

Fahrleistungen*

Note: 0,7

- + Der 4,2 Liter-Kompressormotor produziert Kraft im Überfluss. Bereits vom Stand weg katapultiert er das fast 1,9 Tonnen schwere Fahrzeug so, dass die beiden Insassen regelrecht in den Sitz gepresst werden. Und erst bei 250 km/h wird dem ungezügelten Vorwärtstrieb durch den Drehzahlbegrenzer Einhalt geboten.

Laufkultur

Note: 1,0

- + Bis hin zur Höchstdrehzahl läuft der Motor äußerst kultiviert, frei von jeglichen Vibrationen, dank vollständigem Massenausgleich beim Achtzylinder.

Schaltung

Note: 1,0

- + Das Automatikgetriebe wechselt die sechs Stufen spontan und ruckfrei - selbst dann, wenn sie bei Kick-Down zurückschaltet. Wer will, kann mittels der Lenkradpaddel die Gangwahl selbst vornehmen.

Getriebeabstufung

Note: 1,0

- + Das 6-Stufen-Automatikgetriebe ist sehr gut abgestuft, perfekt dem drehmomentstarken Motor angepasst. Bei jedem Tempo ist das volle Potenzial des 8-Zylinders vorhanden, andererseits sind selbst bei hohen Autobahntempi noch genügend Drehzahlreserven vorhanden.

Fahreigenschaften

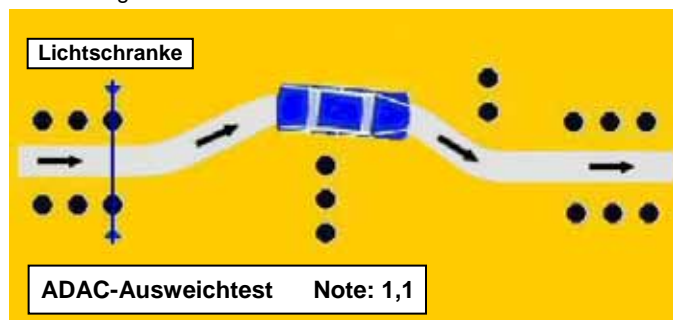
Note 1,9

Fahrstabilität

Note: 2,4

ADAC-Ausweichtest: Nach harmlosem Einlenken führt das anschließende Gegenlenken zu deutlichem Ausbrechen mit dem Heck, welchem auch das ESP nicht genügend schnell entgegen wirken kann. Gegensteuern erfordert viel Kurbelei am Lenkrad.

- + Der Jaguar verhält sich bei jedem Tempo richtungsstabil, Spurrillen und Seitenwind bringen ihn kaum aus der Ruhe. Dabei ist die Leichtgängigkeit und die gewisse Gefühllosigkeit der Lenkung einem sicheren Gefühl nicht gerade förderlich. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt dafür, dass die Antriebsräder auch auf rutschiger Fahrbahn kaum noch durchdrehen, wenn stark beschleunigt wird.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 1,7

- + Das Eigenlenken ist gutmütig und deutlich untersteuernd ausgelegt. Die möglichen Tempi sind ziemlich hoch, wenngleich die ausgeprägte Seitenneigung etwas stört. Wird die Kurve zu schnell angefahren, setzt das ESP ein, um die Motorleistung zu drosseln und die einzelnen Räder gezielt abzubremesen.

Lenkung*

Note: 2,3

Die Lenkung spricht schnell an und ist weitgehend zielgenau. Allerdings vermittelt sie recht wenig Gefühl zur Fahrbahn und gelegentlich schlagen Fahrbahnunebenheiten durch. Die Leichtgängigkeit und ausreichende Direktheit machen das große Auto einigermaßen handlich.

Bremse

Note: 1,1

- + Die Bremse spricht spontan an und lässt sich fein dosieren. Bei Vollbremsungen werden nur 36,5 m bis zum Stillstand benötigt (Mittel aus 10 Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen).

Sicherheit

Note 2,0

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,4

- + Das elektronischen Stabilitätssystem ESP und der Bremsassistent sind serienmäßig. Ebenso die Bi-Xenon-Scheinwerfer mit dem Abbiegelicht.



Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,6

- + Außer den Frontairbags gibt es Seitenairbags. Die Kopfstützen sind für Personen bis ca. 1,80 m ausreichend hoch, sie sind reaktiv, d.h. im Falle eines Aufpralls reduziert sich der horizontale Abstand automatisch. An den stabilen Türgriffen lässt sich hohe Zugkraft aufbringen. So kann man nach einem Unfall verklemmte Türen leichter öffnen.
- Seitliche Kopfairbags sind nicht erhältlich. Hinten fehlen Kopfstützen. Warndreieck und Verbandmaterial sind nicht im Innenraum untergebracht.

Kindersicherheit

Note: 2,7

- + Auf den Rücksitzen gibt es Isofix, kombiniert mit Top-Tether. Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren. Dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden. Die Fensterheber haben einen zuverlässig funktionierenden Einklemmschutz.
- Das Befestigen der Kindersitze auf der Rückbank ist wegen der schlechten Zugänglichkeit umständlich, auch ist die Sitzflächenkontur ungünstig. Hinzu kommt der geringe Platz, der die Unterbringung von Kindersitzen schwierig macht.

Fußgängerschutz

Note: 1,0

- + Ein ausgeklügelter Mechanismus der Fronthaube soll dafür sorgen, dass Fußgängerunfälle glimpflich verlaufen. Denn im Falle

eines Zusammenstoßes schnell die Motorhaube nach oben um den Verunglückten "weich" aufzufangen.

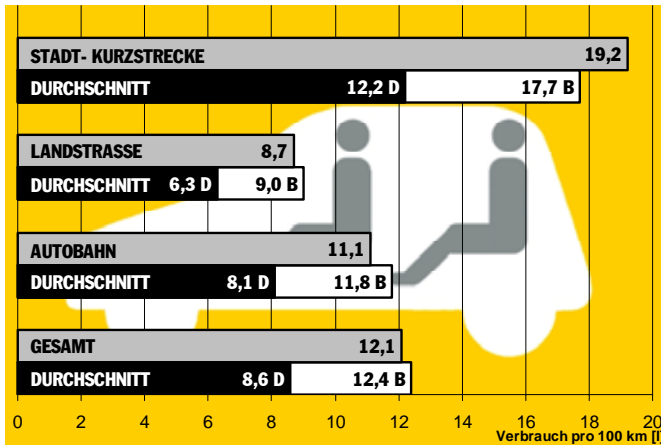
– Für die Beurteilung werden uns vom Hersteller keine Daten zur Verfügung gestellt - die Werkstattkosten sind deshalb geschätzt. Die Kosten für den Reifenersatz sind sehr hoch.

Verbrauch/Umwelt **Note 2,5**

Verbrauch* **Note: 4,0**

Außerorts und auf der Autobahn sind die Verbräuche mit 8,7 bzw. 11,1 l Super pro 100 km durchschnittlich.

– 19,2 l Super auf 100 km sind innerorts zu viel. Entsprechend ungünstig fällt auch der Durchschnittswert mit 12,1 Litern aus.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas **Note: 1,0**

+ Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.
– 294 Gramm CO2 pro Kilometer sind hoch.

Wirtschaftlichkeit* **Note 5,5**

Betriebskosten **Note: 4,3**

– Naturgemäß kann ein Sportwagen dieser Klasse in den Betriebskosten nicht punkten. Der alles andere als günstige Verbrauch, kombiniert mit dem teuren Superkraftstoff lässt nur den Tankwart schmunzeln.

Werkstatt- und Reifenkosten **Note: 5,5**

+ Jaguar gewährt eine dreijährige Herstellergarantie - ohne Kilometerbegrenzung.

Wertstabilität **Note: 2,2**

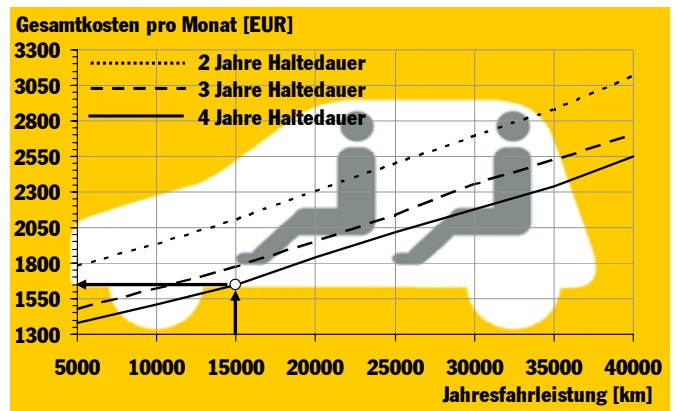
+ Der bildschönen Wildkatze kann durchaus eine gute Wertstabilität prognostiziert werden. Man wird ihn auch noch nach Jahren gut verkaufen können.

Kosten für Neuanschaffung **Note: 5,5**

– Beim Neukauf dagegen scheiden sich die Geister; Mit einigen Zusatz-Extras sprengt man leicht die 100.000 Euro Schallmauer, was selbst für einen Sportwagen in dieser Klasse sehr viel ist.

Fixkosten **Note: 3,7**

Wenigstens bei den fixen Kosten bleibt der Jaguar noch im Rahmen; während die überaus günstige Typklasseneinstufung in der Haftpflichtversicherung noch für einen angenehm niedrigen Beitrag sorgt, bewegt sich die Vollkasko dagegen schon im erhöhten Bereich und verhindert eine bessere Benotung.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 1649 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten		in der preisgünstigsten Modellversion	
Typ	4.2 V8	XKR	
Aufbau/Türen	CP/2	CP/2	
Zylinder/Hubraum [ccm]	8/4196	8/4196	
Leistung [kW(PS)]	219(298)	306(416)	
Max.Drehmoment [Nm]bei U/min	411/4100	560/4000	
0-100 km/h[s]	6,2	5,2	
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	250	250	
Verbrauch pro 100 km [l]	11,5S	12,1S	
Versicherungsklassen KH/VK/TK	18/29/26	18/30/26	
Steuer pro Jahr[Euro]	283	283	
Monatliche Gesamt-Kosten[Euro]	1.384	1.649	
Grundpreis[Euro]	83.600	97.700	

Aufbau:			Versicherung:	Kraftstoff:
ST = Stufenheck	KB = Kombi	GE = Geländewagen	KH = KFZ-Haftpfl.	N = Normalbenzin
SR = Schrägheck	KT = Kleintransporter	PK = Pick-Up	VK = Vollkasko	S = Superbenzin
CP = Coupe	TR = Transporter		TK = Teilkasko	SP = SuperPlus
CA = Cabriolet	GR = Großraumlimousine			D = Diesel
RO = Roadster	BU = Bus			

Daten und Messwerte

8-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	4196 ccm
Leistung	306 kW (416 PS)
bei	6250U/min
Maximales Drehmoment	560 Nm
bei	4000 U/min
Kraftübertragung	Heckantrieb
Getriebe	6-Gang-Automatikgetriebe
Reifengröße (Serie vorne/hinten)	245/40ZR19 / 275/35ZR19
Reifengröße (Testwagen)	255/35ZR20 / 285/30ZR20
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	11,45 m
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	5,2 s
Überholvorgang 60-100 km/h (in Stufe D)	2,6 s
Bremsweg aus 100 km/h	36,5 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	12,1 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	19,2/8,7/11,1 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	294 g/km/ 288 g/km
Innengeräusch 130 km/h	68 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4791 mm/1892 mm/1322 mm
Leergewicht/Zuladung	1885 kg/195 kg
Kofferraumvolumen	270 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	- / -
Dachlast	-
Tankinhalt	71,1 l
Reichweite	585 km
Allgemeine Garantie	3 Jahre
Rostgarantie	6 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	239 Euro
Monatliche Werkstattkosten(geschätzt)	165 Euro
Monatliche Fixkosten	164 Euro
Monatlicher Wertverlust	1081 Euro
Monatliche Gesamtkosten	1649 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	18/30/26
Grundpreis	97.700 Euro

Ausstattung

Technik

Abstandsregelung, elektronisch	1.480 Euro
Automatikgetriebe	Serie
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	630 Euro
Parkhilfe, elektronisch	Serie
Reifendruckkontrolle	nicht erhältlich
Runflat-Reifen	nicht erhältlich
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	Serie

Innen

Airbag, Seite vorne/hinten	Serie/nicht erhältlich
Airbag, Seite, Kopf vorne/hinten	nicht erhältlich
Innenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Klimaautomatik	Serie
Navigationssystem	Serie
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Sitzbezüge, Leder	Serie
Sitze, vorn, beheizbar	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich

Außen

Alarmanlage	Serie
Außenspiegel, automatisch abblendend	Serie
Lackierung Metallic	Serie
Scheinwerfer-Reinigungsanlage	Serie
Schiebe-Hubdach	nicht erhältlich

*im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,3

Karosserie/Kofferraum	3,3
Verarbeitung	2,1
Sicht	2,4
Ein-/Ausstieg	3,4
Kofferraum-Volumen*	5,4
Kofferraum-Zugänglichkeit	1,7
Kofferraum-Variabilität	5,0
Innenraum	2,9
Bedienung	1,7
Raumangebot vorne*	2,9
Raumangebot hinten*	5,5
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,3
Federung	2,7
Sitze	2,9
Innengeräusch	1,7
Heizung, Lüftung	1,1
Motor/Antrieb	0,9
Fahrleistungen*	0,7
Laufkultur	1,0
Schaltung	1,0
Getriebeabstufung	1,0
Fahreigenschaften	1,9
Fahrstabilität	2,4
Kurvenverhalten	1,7
Lenkung*	2,3
Bremse	1,1
Sicherheit	2,0
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,4
Passive Sicherheit - Insassen	1,6
Kindersicherheit	2,7
Fußgängerschutz	1,0
Umwelt	2,5
Verbrauch*	4,0
Abgas	1,0
Wirtschaftlichkeit*	5,5
Betriebskosten*	4,3
Werkstatt-/Reifenkosten*	5,5
Wertstabilität*	2,2
Kosten für Neuanschaffung*	5,5
Fixkosten*	3,7

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand August 2007